



Vorlage Stadtparlament

vom 9. Oktober 2007

Nr. 3590

Einfache Anfragen

Einfache Anfrage Eveline Nef: Sanierung der Marktstände auf dem Marktplatz; Beantwortung

Eveline Nef hat am 3. Juli 2007 die genannte Einfache Anfrage eingereicht (vgl. Beilage). Der Stadtrat beantwortet die Einfache Anfrage wie folgt:

1. In den Ausführungen zur Einfachen Anfrage schreibt die Fragestellerin, dass im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die anhängigen Motionen und Postulate die Frist für die Beantwortung des Postulates Marktplatz um ein Jahr verlängert worden sei und deshalb das Projekt Neugestaltung Marktplatz wohl kaum vor dem Jahr 2010 / 2011 realisiert werden könne. Diese Darstellung trifft so nicht zu. Vielmehr hat der Stadtrat in seinem letzten „Motionenbericht“ vom 26. April 2007 zum Postulat „Konzeption und Neugestaltung des Marktplatzes, unter Einbezug des Taubenlochs und des Blumenmarktes“ erklärt, dass derzeit das Vorprojekt für die Tiefgarage Schibenertor und gleichzeitig die Rahmenbedingungen für die künftige Neugestaltung des Marktplatzes / Bohl in Arbeit seien. Es sei vorgesehen, dem Stadtparlament in der zweiten Jahreshälfte 2007 den Kredit für die Durchführung eines Gestaltungswettbewerbs Marktplatz / Bohl vorzulegen. Dies gilt nach wie vor.
2. Der Stadtrat wird noch dieses Jahr dem Stadtparlament über die Konzeption der Neugestaltung, über das Vorprojekt Parkgarage und über das weitere Vorgehen, insbesondere die Durchführung des Wettbewerbsverfahrens, Bericht erstatten und dabei sowohl das erwähnte Postulat aus dem Jahre 1998 wie auch das Postulat „Klipp-Klappe zu“ aus dem Jahre 2005 beantworten. Die Berichterstattung wird auch die Thematik der Marktstände bzw. der künftigen Marktorganisation auf dem Marktplatz beinhalten.
3. In zeitlicher Hinsicht ist vorgesehen, nach der Krediterteilung des Stadtparlamentes das Wettbewerbsverfahren im nächsten Jahr durchzuführen, ebenfalls soll 2008 die Detailprojektierung für die Parkgarage erfolgen. Anschliessend sollen diese Ergebnisse wiederum dem Stadtparlament vorgelegt und die Kreditbeschlüsse für die Beteiligung an



der Parkgarage und die baulichen Massnahmen am Platz beantragt werden. Mit den Bauarbeiten für die Parkgarage soll nach Möglichkeit 2009 begonnen werden, gefolgt von der Platzgestaltung.

4. Es ist aus heutiger Sicht damit zu rechnen, dass im nächsten Jahr Klarheit über die Zukunft des festen Marktes und damit auch der jetzigen Marktstände bestehen wird. Bis dahin drängen sich keine besonderen Massnahmen auf. Sollte sich wider Erwarten die Zeitdauer bis zur Realisierung der neuen Platzgestaltung verzögern, wären allenfalls kurzfristige Massnahmen zu prüfen.

Der Stadtpräsident:
Scheitlin

Im Namen des Stadtrats
Der Stadtschreiber:
Linke

Beilage:
Einfache Anfrage vom 3. Juli 2007

